

Vertrag

zwischen der

Stadt Biel
vertreten durch den Gemeinderat

und dem

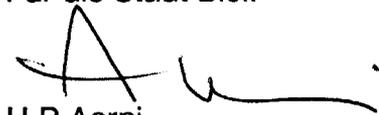
Verein "Autonomes Jugendzentrum (AJZ)"
vertreten durch die Vollversammlung

über die Finanzierung des Renovation- und Umbauprojektes Gaskessel

1. Die Stadt Biel stellt dem Verein AJZ einen Beitrag* von **Fr. 1'317'000.--** für die Renovation und den Umbau des Gaskessels zur Verfügung. Darin enthalten ist der Pauschalbetrag von Fr. 300'000.--, der in die Lastenverteilung aufgenommen werden kann.
2. Dieser Beitrag* wird indiziert. (Preisbasis: Zürcher Baukostenindex Juli 1992)
3. Der Investitionsbeitrag dient ausschliesslich der Finanzierung des vorgelegten und durch die Stadt Biel genehmigten Projektes.
4. Die Baukommission verwaltet diesen Beitrag treuhänderisch.
5. Der Investitionsbeitrag wird in Raten auf ein speziell für diesen Zweck errichtetes Konto dem Verein AJZ als Bauherr überwiesen. Der Präsident der Baukommission und der Architekt sind zu zweien zeichnungsberechtigt.
6. Die Abrufung von Raten liegt in der Kompetenz des Präsidenten der Baukommission und des Architekten und erfolgt nach Massgabe des Baufortschrittes.
7. Die Kompetenzen und Pflichten aller am Bauvorhaben Beteiligten sind im Pflichtenheft "Organisation: Renovation und Umbau Gaskessel" geregelt, welches Bestandteil des vorliegenden Vertrages ist.
8. Der Verein AJZ kann den Gaskessel nach der Renovation wie bis anhin nutzen. Er macht aber im Zusammenhang mit diesem Bauvorhaben keinerlei Ansprüche auf Eigentum geltend, weder am Gaskessel noch an den im Projekt vorgesehenen Einrichtungen. Er verzichtet ebenfalls auf eine Abgeltung der erbrachten Eigenleistungen.

Biel, den 17.3.94

Für die Stadt Biel:



H.R. Aerni
Fürsorgedirektor

Für den Verein AJZ:



* gemäss GRB 336 vom 11.3.1994

Begleittext

zum Vertrag vom 17.3.94

zwischen

**der Stadt Biel
vertreten durch den Gemeinderat**

und dem

**Verein Autonomes Jugendzentrum (AJZ)
vertreten durch die Vollversammlung**

1. Die Vertragsparteien erklären sich bereit, über Fragen im Zusammenhang mit dem Gaskessel-Betrieb im Gespräch zu bleiben.
2. Als Plattform für diese Gespräche wird eine paritätisch zusammengesetzte Gruppe (3 Vertreter des AJZ und 3 Vertreter der Stadt Biel) unter neutraler Leitung gebildet, in der offene Fragen diskutiert und wo für beide Seiten akzeptierbare Lösungen gesucht werden.
3. Dieser Begleittext bildet einen integrierten Bestandteil des Vertrags vom 17.3.1994 zwischen der Stadt Biel und dem Verein AJZ.

Biel, den 17.3.94

Gemeinderat der Stadt Biel



H.R. Aerni
Fürsorgedirektor

Verein "Autonomes Jugendzentrum"

